



UNIBAIL-RODAMCO-WESTFIELD

Düsseldorf, 10. Juli 2018

Pressemitteilung

Düsseldorf Arcaden bereit für die Zukunft

„Das Herz von Bilk“: Shopping Center in Düsseldorf-Bilk wird für geplante neun Millionen Euro modernisiert und festigt Position im Stadtteil



Mit umfangreichen Modernisierungsmaßnahmen bereiten sich die Düsseldorf Arcaden für die Zukunft vor. Ziel ist es, das Center noch stärker im aufstrebenden Stadtteil Bilk zu positionieren und durch das umfangreiche Angebot seine Rolle als Herz des Bezirkes weiter auszubauen. Durch einen attraktiven, differenzierenden Mietermix und inspirierende

Einkaufsmomente wird die Aufenthaltsqualität noch weiter gesteigert. Eigentümer Hines plant rund neun Millionen Euro zu investieren. Centerbetreiber Unibail-Rodamco-Westfield ist mit der Planung beauftragt. Gemäß aktueller Planung werden die Umbaumaßnahmen voraussichtlich im Herbst 2019 abgeschlossen sein.

Die Düsseldorf Arcaden wurden 2008 eröffnet und sind mit 20.335 Quadratmetern Verkaufsfläche sowie mehr als 100 Shops auf drei Etagen das größte Shopping Center der Stadt. Seit 2015 gehören sie zum Portfolio des Immobilienkonzerns Hines. Die Besucheranzahl in den Arcaden steigt jährlich – zuletzt innerhalb eines Jahres um fast drei Prozent auf 6,6 Millionen. Das Einzugsgebiet umfasst über 2,7 Millionen Menschen im Umkreis von 30 Fahrminuten. Besucher, die mit dem Auto anreisen, können das eigene Parkhaus mit 830 Parkmöglichkeiten nutzen; die Anbindung durch den öffentlichen Nahverkehr ist optimal. Die geplante Investition ist der logische nächste Schritt nach der Neupositionierung 2016 und der erfolgreichen neuen Vermietungsstrategie der Düsseldorf Arcaden.

„Wir arbeiten kontinuierlich daran, unsere Center fokussiert und nachhaltig weiterzuentwickeln, um sie so für eine erfolgreiche Zukunft aufzustellen“, sagt Olaf Ley, Director Investment / Asset Management bei Unibail-Rodamco-Westfield in Deutschland. „Dafür entwickeln wir die erfolgreichsten Strategien in enger Zusammenarbeit mit unseren Partnern.“

„Ich freue mich über die geplante Modernisierung der Düsseldorf Arcaden, insbesondere über die Neugestaltung und Begrünung des Vorplatzes. Damit öffnen sich die Arcaden zum Stadtteil Bilk und schaffen gemeinsam mit der Haltestelle der Wehrhahn-Linie einen attraktiven Ort für die Öffentlichkeit. Mit dem an dieser Stelle ebenfalls geplanten Fahrrad-Parkhaus für 120 Fahrräder ist der Einkaufsstandort mit

modernen, umweltfreundlichen Verkehrsmitteln hervorragend erreichbar", erklärt Oberbürgermeister Thomas Geisel.

Neugestaltung durch umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen

Im Zuge der Modernisierung werden sowohl die Innen- als auch die Außenflächen des Centers umgestaltet. Der Vorplatz mit neugestaltetem Haupteingang wird durch ansprechende Sitzbereiche sowie eine umfangreiche Begrünung in Abstimmung mit der Stadt Düsseldorf zum zentralen Ort der Begegnung in Bilk. Ein modernes Design- und Lichtkonzept schafft zusammen mit frischen Grünelementen eine besonders inspirierende Einkaufsatmosphäre. Durch eine neue Kids Area wird das Center zudem für Familien mit Kindern noch attraktiver. Darüber hinaus trägt der 2015 neu eröffnete Foodcourt „BILK SATT“ zu einer sehr hohen Aufenthaltsqualität bei. In den 12 verschiedenen Restaurants mit einem breiten gastronomischen Angebot ist für jeden Geschmack das Richtige dabei. Die 380 Innenplätze sowie 170 Sitzgelegenheiten auf der Außenterasse laden zum entspannten Verweilen nach einer ausgiebigen Shoppingtour ein.

Die Düsseldorf Arcaden sind das Nachbarschaftszentrum für Bilk und zeichnen sich durch einen breiten, nationalen und internationalen Markenmix aus. Neu eröffnet wurden unter anderem bereits denn's, Müller und Rituals – die dänische Einrichtungskette Sostrene Grene und die französische Kindermodemarke Sergent Major stehen noch bevor. Darüber hinaus wurden die Verträge mit wichtigen Ankermietern verlängert und zahlreiche Mieter modernisieren bis 2019 ihre Shops. So baut etwa dm seinen gesamten Store um, Aldi Süd erweitert seine Ladenfläche. Auch Media Markt, Vero Moda, Jack & Jones und zahlreiche andere Mieter gestalten ihre Shops neu und tragen dazu bei, dass neue Anreize für Kunden geschaffen werden.

„Als Nachbarschaftscenter ist es unser Anliegen, die Menschen im Viertel zusammenzubringen und für sie zum Ort der Begegnung zu werden. So auch mit unserer Kommunikationskampagne, die zum Beispiel den Ausbau des Treueprogramms vorsieht“, so Dennis Stopa, Centermanager der Düsseldorf Arcaden. „Durch die Modernisierung schaffen wir sowohl für unsere Kunden als auch für die Einzelhändler zusätzliche Anreize. Wir möchten – und werden – uns noch mehr durch Aktionen, Events und Kooperationen mit lokalen Partnern auf unsere Aufgabe als Nachbarschaftscenter konzentrieren.“ Regelmäßige öffentliche Events und Aktionen festigen zusätzlich die Position des Centers im Stadtteil. So gibt es das BILK LAB mit Workshops zum Thema Nachhaltigkeit, BILK SATT unplugged mit lokalen Musikern im Foodcourt, Salsa Open Air auf dem Vorplatz sowie das jährliche Stadtteilstfest „Bilk ist auf der Rolle“.

Ansprechpartner für Pressefragen

Unibail-Rodamco-Westfield
Pressebüro Deutschland
c/o JDB MEDIA GmbH
Michael Sömmer
Schanzenstraße 70
20357 Hamburg
T: 040/ 46 88 32 -631
F: 040/ 46 88 32 -32
E: urw@jdb.de

Über Unibail-Rodamco-Westfield

Unibail-Rodamco-Westfield ist der weltweit führende Entwickler und Betreiber von ‚Flagship Shopping Destinations‘ mit einem Portfolio im Wert von 62 Milliarden Euro (Stand: 31. Dezember 2017), davon 88% in Handelsimmobilien, 7% in Büroflächen und 6% in Tagungs- und Ausstellungszentren. Die Gruppe besitzt 102 Shopping Center, die sie selbst betreibt. Darunter befinden sich 56 Flagship Center in den dynamischsten Städten Europas und der USA, die jährlich rund 1,2 Milliarden Besucher anziehen. Aktiv in 13 Ländern auf zwei Kontinenten, bietet Unibail-Rodamco-Westfield eine einmalige Plattform für Retailer und Marken-Events sowie einzigartige und stetig neuentwickelte Kundenerlebnisse.

Mit 3.700 hochqualifizierten Mitarbeitern, herausragendem fachlichen Know-how und einer beispiellosen Erfolgsbilanz positioniert sich Unibail-Rodamco-Westfield für eine überlegene Wertschöpfung und die Entwicklung von Projekten auf Weltklasseniveau. Die Gruppe verfügt über die branchenweit größte Development-Pipeline mit einem Gesamtvolumen von 13 Milliarden Euro. Ein unverwechselbares Profil gibt sich Unibail-Rodamco-Westfield mit der Better Places 2030-Agenda, deren Ziel es ist, Orte zu schaffen, die höchste Umweltstandards berücksichtigen und zur Entwicklung besserer Städte beitragen.

Unibail-Rodamco-Westfield ist an den Börsen Euronext Amsterdam und Euronext Paris (Euronext Ticker: URW) gelistet. Eine Zweitnotiz wurde in Australien durch „Chess Depositary Interests“ eingerichtet. Die Gruppe genießt ein Rating in der A-Kategorie bei Standard & Poor's, Moody's und Fitch Ratings.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.urw.com

Über Hines Immobilien

Hines ist ein 1957 gegründetes privates und weltweit tätiges Immobilieninvestment-unternehmen mit Standorten in 201 Städten in 24 Ländern. Hines managt Immobilien im Wert von rund 111 Mrd. Dollar, davon 60 Mrd. Dollar als Investment Manager und 51 Mrd. Dollar als externer Dienstleister. Aktuell entwickelt das Unternehmen weltweit 108 Immobilienprojekte. Seit seiner Gründung hat Hines 1.295 Immobilien mit einer Fläche von mehr als 39 Mio. m² entwickelt, weiterentwickelt oder akquiriert. Das aktuelle Immobilien und Asset Management Portfolio umfasst 506 Immobilien mit einer Gesamtfläche von über 19,5 Mio. m².

Hines ist eines der weltweit größten und anerkanntesten Immobilienunternehmen mit umfangreichen Erfahrungen in allen Risikoklassen und Immobiliensektoren sowie ein Vorreiter im Bereich der Nachhaltigkeit.

Hines hat seit der Eröffnung seines Standorts in Deutschland 1991 insgesamt 37 Immobilien mit einer Gesamtfläche von knapp 1,6 Mio. m² für Hines oder im Auftrag von externen Kunden akquiriert oder entwickelt, darunter bekannte Objekte wie Maintower und Silberturm in Frankfurt, Zoom und Wohnpark Südkreuz in Berlin, Hofstatt, Uptown München und OSKAR in München, Überseequartier Nord in Hamburg, Benrather Karree und Kö-Quartier in Düsseldorf sowie Postquartier und Kronprinzbau 1+2 in Stuttgart. Momentan werden von Hines in Deutschland Immobilien im Gesamtwert von rund 4,5 Mrd. Euro als Asset- oder Development-Manager verwaltet.

Seit seinem Markteintritt 1991 hat Hines seine Präsenz in Europa von einem Standort in Berlin auf 48 Städte in 11 Ländern Europas ausgebaut. Hines managt derzeit in Europa Immobilien in Dänemark, Frankreich, Deutschland, Irland, Italien, Norwegen, Spanien und Großbritannien in einem Gesamtwert von ca. 14 Mrd. Euro.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.hines.com sowie www.hinessustainability.com für nähere Informationen zum Nachhaltigkeitsprogramm.